

Zwischenbericht zum Stand der Dinge beim Thema Kindergartenneubau/Hortentwicklung

Liebe Eltern,

hiermit möchten wir Euch kurz zum aktuellen Stand der Diskussion um die Zukunft unseres Kindergartengebäudes und des Hortes informieren.

Die Gemeinde hat auf unseren Antrag im Oktober 2014 hin eine sog. Steuerungsgruppe aus einigen Gemeinderatsmitgliedern gebildet, die sich mit dem Thema befasst und aktiv nach Lösungen sucht.

Man ist sich einig, dass wegen des Gebäudezustandes des Kindergartens etwas passieren muss. Da aber auch der Bedarf an Nachmittagsbetreuung für Grundschulkindern erheblich steigt, müssen sie das Thema zu Recht gesamtheitlich betrachten und die zukünftige Struktur der Schule und Nachmittagsbetreuung in Hilgertshausen und Tandern mit einbinden.

Per Gemeinderatsbeschluss wurde jetzt ein Architekturbüro beauftragt, eine Art Machbarkeitsstudie zu erstellen mit verschiedenen Szenarien, was baulich möglich wäre und welche entsprechenden Kosten grob zu erwarten wären und welche Fördermittel zu erwarten wären. Dieses Gutachten solle bis Ende März erstellt werden.

Die Zahl der Hortkinder ist zuletzt erheblich gestiegen und die räumliche Situation wird zusehends schwieriger. Herr Pfarrer Riesinger als Verantwortlicher des Trägers unserer Kita hat bekannt gegeben, dass die Kirchenverwaltung eine provisorische Nutzung des Mesnerhauses für den Hort einstimmig ablehnt.

Des Weiteren hat man seitens des Trägers angeordnet, dass die Zahl der Hortkinder auf Grund der räumlichen Situation auf 24 zu begrenzen sei. Einzelfälle darüber hinaus können nach Antrag gegebenenfalls ausnahmsweise durch den Pfarrer selbst bewilligt werden.

Damit stehen nach aktuellem Stand zum Schuljahr 2016/2017 keine Hortplätze mehr zur Verfügung.

Auf Initiative des Bürgermeisters und der Steuerungsgruppe fand vergangene Woche ein „runder Tisch“ statt mit Vertretern der Gemeindeverwaltung, des Trägers, der Mittagsbetreuung, der Kita-Leitung und des Elternbeirates zum Informationsaustausch und Suchen nach kurzfristigen Lösungen statt. Denn trotz allem Bemühen wird bis zum Schuljahr 2016/2017 kein neuer Kindergarten/Hort auf der grünen Wiese stehen.

Es wird in der Woche vor den Faschingsferien ein Infoabend stattfinden, der sich an die Eltern der jetzigen Horteltern sowie die Eltern aller Grundschulkinder richtet, die ab dem neuen Schuljahr eine Nachmittagsbetreuung benötigen. Hier soll über das Thema informiert und Fragen beantwortet werden. Insbesondere die Mittagsbetreuung wird sich dann nochmals vorstellen. Hier sind nämlich durchaus noch Plätze frei und bei entsprechender Kinderzahl könnte die Mittagsbetreuung auch längere Öffnungszeiten anbieten. Der genaue Termin für den Infoabend wird noch durch die Gemeinde bekannt gegeben.

Das war ein erster Zwischenbericht. Wir sind froh, dass sich etwas bewegt und hoffen auf rasche Entscheidungen nach Erstellung der Machbarkeitsstudie.

Der Elternbeirat

gez A. Klink